



Spital Thurgau AG



Insektenstich-Allergiker

**Notfallset bei Risiko für
schwere Reaktionen**



Innere Medizin

Inhaltsverzeichnis

Verhalten bei erneuten Insektenstichen	3
---	---

Instruktion zur Anwendung des EpiPen® / EpiPen®Jr.	5
---	---

Verhaltensregeln bei Insektenstichallergie	6
---	---

Notfallnummern	8
----------------	---

Erwachsene / Kinder ab 12 Jahren

Aus dem Notfall-Set sofort – ohne eine allfällige Reaktion abzuwarten – folgende Medikamente einnehmen:

2 Tabletten Xyzal à 5 mg

2 Tabletten Prednison à 50 mg

Bei Auftreten von schweren allergischen Symptomen wie: Halsschwellung, starke Heiserkeit, starke Schluckstörungen, schwere Bauchkrämpfe, Atemnot, Blutdruckabfall (äussert sich durch starkes Schwitzen, Schwindel, Schwächegefühl, Kollaps, Blässe) zusätzlich zu den oben erwähnten Medikamenten: Injektion von EpiPen® Adrenalin-Autoinjektor (Spritze enthält 0,3 mg Adrenalin) intramuskulär (oder unter die Haut).

Kinder bis 12 Jahre

Aus dem Notfall-Set sofort – ohne eine allfällige Reaktion abzuwarten – folgende Medikamente einnehmen:

Kinder unter 6 Jahre

10 – 20 Tropfen Xyzal® 5 mg/ml oder

20 – 40 Tropfen Fenistil®

Betnesol® 0,5 mg Tablette (in Wasser aufgelöst):
1 Tablette pro 2 kg Körpergewicht

Kinder ab 6 Jahre oder ab ca. 25 kg

1 Tablette Xyzal® à 5 mg

1 Tablette Prednison à 50 mg

Bei Auftreten von schweren allergischen Symptomen wie: starke Halsschwellung, starke Heiserkeit, Schluckstörungen, schwere Bauchkrämpfe, Atemnot, Blutdruckabfall (äussert sich durch starkes Schwitzen, Schwindel, Schwächegefühl, Kollaps, Blässe) zusätzlich zu den oben erwähnten Medikamenten:

Injektion von EpiPen® Junior (15–30 kg Körpergewicht), Adrenalin-Autoinjektor (Spritze enthält 0,15 mg Adrenalin) intramuskulär (oder unter die Haut). Injektion von EpiPen® (ab 30 kg Körpergewicht), Adrenalin-Autoinjektor (Spritze enthält 0,3 mg Adrenalin) intramuskulär (oder unter die Haut).

Wichtig: Nach Einnahme der Medikamente oder Injektion des EpiPen® Auto-Injektors suchen Sie umgehend die nächste Arztpraxis oder das nächste Spital auf!

INSTRUKTION ZUR ANWENDUNG
DES EPIPEN® / EPIPEN®JR.

1. Fassen Sie den EpiPen® als Rechtshänder in der rechten, als Linkshänder mit der linken Hand und legen Sie dabei den Daumen dicht an die graue Schutzkappe.



2. Ziehen Sie die graue Schutzkappe ab.
3. Halten Sie die Spritze des EpiPen® (schwarzer Teil) gegen die Aussenseite des Oberschenkels und drücken sie den EpiPen® fest gegen den Oberschenkel zum Auslösen der Nadel.



4. Halten Sie den EpiPen® nach dem Stich zehn Sekunden in dieser Position.

5. Massieren Sie die Einstichstelle zehn Sekunden lang.



Weitere Massnahmen:

- Entfernung des Bienenstachels
Der Giftsack am oberen Ende des Bienenstachels sollte nicht berührt werden, da ansonsten weiteres Insektengift in die Haut gepresst wird. Der Stachel kann mit einer Pinzette, dem Fingernagel oder mit einem scharfkantigen Gegenstand (z.B. Taschenmesser) entfernt werden.
- Kühlen
Die Giftaufnahme kann durch Kühlung an der Einstichstelle verzögert werden (Eisumschläge, Coldpac, Glace, Schnee).
- Ausbreitung des Insektengiftes verhindern.

Verhaltensregeln bei Insektenstichallergie

Eine Insektenstichallergie tritt nicht auf, solange der Allergiker nicht gestochen wird.

- Ruhe bewahren wenn Insekten in der Nähe sind

und nicht danach schlagen

- Vorsicht bei Gartenarbeit, beim Blumen- und Obstpflücken (Handschuhe, Hut, Hemd mit langen Ärmeln, lange Hosen tragen)
- Nicht barfuss gehen (Bienen lieben Klee und viele Wespen leben am Boden)
- Keine Süßigkeiten, Süssgetränke, Fleisch oder Bier im Freien konsumieren
- Körper möglichst bedeckt lassen (lange Ärmel und Hosen) und geschlossene Schuhe tragen
- Meiden sie schwarze Stoffe und farbige Blumenmuster, besser sind weisse, grüne oder hellbraune Stoffe
- Nach schwerer körperlicher Arbeit und Sport duschen (Schweiss zieht Insekten an)
- Auf Parfum, Haarspray, parfümierte Sonnecreme und Haarshampoo mit Geruchsessenz möglichst verzichten
- Wespennester durch die Feuerwehr entfernen lassen.
- Machen Sie Ihren Arzt bei jedem neuen Medikament auf Ihre Insektenstichallergie aufmerksam, da gewisse Herz-Medikamente (Beta-Blocker, ACE-Hemmer) die Wirkung des Notfallsets, besonders des EpiPen®, beeinträchtigen.

Notrufzentrale
Telefon 144

Hausarzt

Telefon _____

Kantonsspital Frauenfeld
Notfallstation
Postfach
8501 Frauenfeld

Kantonsspital Münsterlingen
Notfallstation
Postfach
8596 Münsterlingen

www.stgag.ch